

13.04.2013: Training auf dem Flugpark Ahlhorn veranstaltet von dem ADAC Weser-Ems

Nach dem ich mich entschlossen hatte in diesem Jahr das Training vom ADAC, wie schon vor ein paar Jahren, mal wieder mitzumachen, um meinen Polo und meine Reifen mal richtig testen zu können, was mir bislang in diesem Jahr noch nicht so gelungen ist.

Aber der 13. brachte mir an diesem Tage wohl nicht das richtige Glück. Schon nachdem ich mich in meinen Polo gesetzt hatte, mein Licht anschaltete „oh eine Birne Fahrtlicht defekt“. Weil ich ja am morgigen Sonntag nach Ilmenau, zum ersten Wertungslauf für die Niedersachsenmeisterschaft, fahren wollte, musste erst noch eine neue Birne eingesetzt werden, weil es morgens um 6 noch dunkel ist und ich so nicht nach Ilmenau fahren wollte. Kurzer Hand - gemacht - getan.

Mit 10 Minuten Verspätung kam ich dann in Ahlhorn an, aber es war nicht ganz so schlimm. Nach einem kurzen Empfang + Fahrerbesprechung und Streckenbesichtigung ging es dann in 5er Gruppen an den Start.

Heinz, Dennik und ich reihten uns dann in der zweiten Gruppe ein und es ging alles sehr gut, die Reifen bauten sehr schnell Grip auf, da ich ja in diesem Jahr komplett mit Soft- Semislicks fahre. Dennik und Heinz, beide auf normalen Straßenreifen, Dennik zum ersten Mal richtig zufrieden, weil es ja auch nicht so kalt war, Heinz hingegen auch. Also machten wir am Vormittag 6 Runden und dann ging es zu einer 1- stündigen Mittagspause, wo es eine sehr gute Suppe gab und auch Kaffee, den der ADAC an diesem Tage uns gesponsert hat.

Dann ging es zügig weiter, das Wetter wurde auch angenehmer (wärmer).

Heinz testete zum ersten Mal jetzt seine DMK-Reifen, wo er aber noch nicht so richtig mit zufrieden war, da er nämlich fast die gleichen Zeiten fuhr, wie mit seinen Straßenreifen (wahrscheinlich ein Luftdruckproblem), aber dies bekommt er auch noch in den Griff. Ich hingegen war voll zufrieden, endlich ging alles gut voran, bis ich in der vorletzten Runde irgendwie einen Schlag vermerkte, der mich nach rechts drückte. Ich hab mich noch mal neu wieder hinten angestellt, um noch mal eine Runde zu fahren, merkte aber, dass dieses gar nicht mehr richtig ging und ich jedes Mal in der langen Wende den Polo nicht unter Kontrolle hatte und jedes Mal eine Pylone mitnahm, die eine sogar bis ins Ziel. Damit war mein Training an diesem Sonnabend wohl zu Ende, Antriebswelle gebrochen und somit am Sonntag auch nicht mehr in Ilmenau starten konnte.

Im Moment ist jedoch meine Saison 2013 ein bisschen vom Pech verfolgt.

Aber Kopf hoch, mein Polo ist schon wieder fertig und ich hoffe, dass ich am kommenden Sonntag, den 28.04.2013 bei unserer Veranstaltung endlich mal wieder gut in die Punkte fahren kann.

Gruß
Dieter